

Dann rufft Dein Vaterland Dich, und eine Dich liebende Mutter  
Und zärtliche Schwestern umarmen Dich schon,  
O! lebe ferner beglückt von Freunden geliebt und geehret  
Und denke bisweilen zärtlich an mich.

J. N. Grotjan aus Hamburg  
der Rechte Befliffener.

---

Freund, unter ihren liebsten Söhnen  
Läßt Dich Hngea heute erönen,  
Wir sehn es und wir sind entzückt,  
Nie hat an denen die ihr dienen,  
Uns dieser Schmuck so schön geschienen,  
Als da er Deine Stirne schmückt.

Ja, Elio öfnet mir von weiten  
Den dunkeln Schauplatz künftiger Zeiten,  
Ich seh der Göttin Heiligthum,  
Dort stützt Dein heilsames Geschäfte  
Selbst die Natur und ihre Kräfte,  
Der Krancken Heil und Deinen Ruhm.

Von reger Danckbarkeit bewaget  
Die sie für würdige Söhne heget  
Rufft Dich Hammonia zur Ruh,  
Sie führt um Dich gnuge Freuden,  
Die uns bey Deinem Abschied meiden,  
Die führt Dich Deinem Glücke zu.

G. A. von Breitenbauch  
aus Dresden.

Galen